Bericht OWK-Tour Exotenwald 13.09.2025 - 12 km - 3,5 Stunden

Warum in die Ferne schweifen

Am Samstag, dem 13. September 2025, machte der OWK Großsachsen ganz heimatnah eine sehr abwechslungsreiche Wanderung durch den Weinheimer Exotenwald. Neben dem Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof und dem im englischen Gartenstil angelegten Schlosspark gehört der 60 ha große, von Freiherr Christian Friedrich Gustav von Berckheim im Jahr 1872 begründete Exotenwald zweifelsohne zu den Perlen der Zweiburgenstadt an der Bergstraße.

Startpunkt der Wanderung war die Bushaltestelle Schlosspark, von wo es hinauf zum Bodelschwingh-Heim und dann gleich links auf den Weg ging, an dem die ersten Mammutbäume bestaunt werden konnten. Der Weg führte unterhalb des Geiersbergs vorbei und im Goldkopf-Pavillon machte die Gruppe nach etwa 40% der Strecke Rast. Der schön angelegte Pavillon liegt auf einer Anhöhe und bietet einen herrlichen Blick in die Rheinebene.



Frisch gestärkt ging es weiter über den Romantischen Weg bis zur einladend angelegten Kneippanlage. Da alle Teilnehmerinnen (ja, es waren ausschließlich Damen) an diesem Tag sehr gut zu Fuß waren, konnte hier eine weitere ausgiebige Pause eingelegt und die Kneippanlage ausprobiert werden, bevor die letzte Etappe in Angriff genommen wurde.

Sie führte zum Weinheimer Marktplatz und endete mit einem leckeren Essen im Diebsloch.



Wanderführerinnen waren Dagmar Seibert und Christa Gödecke